

Seminar

Garten- und Landschaftsbau sowie Gebäudeanschlüsse Bauweisen - Schäden und deren Vermeidung

Referent:

Dipl.-Ing. Bernd W. Krupka, Bad Pyrmont

ö.b.u.v. SV für Schäden an Freianlagen
Spezialgebiete: Dach- und Fassadenbegrünungen,
Verkehrsflächen auf Bauwerken, AK Nds.

Hannover

Samstag, 11. November 2017

9.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr

Hotel Mercure Hannover Oldenburger Allee

Oldenburger Allee 1, 30659 Hannover - Lahe
Tel. 0511 / 6155-0 • Fax: 0511 / 6155-555
eMail: hannover@eventhotels.com

Teilnahmekosten:

VBD / BVS Mitglieder 195,00 €
Sonstige Teilnehmer 250,00 €
gem. § 4 Nr. 22 a) UStG umsatzsteuerfrei

In den Teilnahmekosten sind die Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Tagungsgetränke, zwei Kaffeepausen sowie das Mittagessen inkl. eines Softgetränks enthalten.

Die Seminarunterlagen werden ausschließlich an die Teilnehmer des Seminars ausgegeben.
Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nur in Abstimmung mit der Seminarleitung möglich.

Zahlung:

Die Teilnahmekosten überweisen Sie bitte nach Erhalt der Rechnung auf das Konto des VBD. Die kostenfreie Stornierung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach werden Bearbeitungskosten in Höhe von 50,00 € erhoben. Bei Abmeldung innerhalb von 2 Tagen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme sind die Teilnahmekosten in voller Höhe zu zahlen.

Übernachtung:

Hotel Mercure zum Preis von € 78,00 (ÜF/EZ), mit Hinweis auf das VBD Seminar.
Ein Abrufkontingent besteht bis 14 Tage vor der Veranstaltung, danach Reservierung auf Anfrage.

Teilnahmebestätigung:

Sie dient u.a. zum Nachweis der besonderen Fortbildung, die von den Bestellungskörperschaften gefordert wird. Das Seminar wird von einigen Kammern als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

– Änderungen vorbehalten –

Online-Anmeldung: www.vbd-ev.de

Verband der Bausachverständigen

Deutschlands e.V. c/o areal:wert

Hannoversche Straße 60 b, 38116 Braunschweig

Telefon: 0531 / 60 95 40 40

Telefax: 0531 / 60 95 40 49

E-Mail: seminare@vbd-ev.de

VBD Seminar 04-17

Garten- und Landschaftsbau sowie Gebäudeanschlüsse Bauweisen - Schäden und deren Vermeidung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der
Veranstaltung am **Samstag, 11. November 2017**
in Hannover an.

Die Seminargebühr in Höhe von €
überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

- VBD / BVS Mitglied
 Sonstige Teilnehmer

Name, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

Datum

eMail

Rechnung an:

Stempel / Unterschrift

Schäden im Garten- und Landschaftsbau

Schäden im Garten- und Landschaftsbau betreffen sowohl die Bauweisen auf natürlichen Bodenflächen wie auf Bauwerken.

Anders als die Planung und der Bau von Verkehrsflächen mit natürlichem Bodenanschluss haben Verkehrsflächen auf Bauwerken noch keine sehr lange Bautradition. Entsprechend wenige Regelwerke gibt es dazu.

Verkehrsflächen auf Bauwerken sind jene begehbare und befahrbare Flächen, die auf Betondeckenkonstruktionen wie z. B. von Tiefgaragen oder Tiefgeschossen realisiert werden. Dies können nur WU-Betondecken, aber auch wärmegeämmte und abgedichtete Konstruktionen sein.

Verkehrsflächen auf Brückenbauwerken sind hier nicht angesprochen.

Die Projektrealisierungen von Verkehrsflächen auf Bauwerken haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Fast bei jedem großen Bauvorhaben im Wohnungs- Gewerbe- oder Verwaltungsbau werden Tiefgaragen gebaut. Diese nehmen in der Regel auch einen Teil der Freiflächen ein. Die Nutzungen reichen von begehbaren, begrünten Freianlagen - auch mit Spiel- und Fitnessanlagen - bis hin zu Parkplätzen und Zufahrten, z.B. für die Feuerwehr.

Insbesondere aus geringen Schichtaufbauhöhen und unzureichender Deckenentwässerung ergeben sich teilweise erhebliche technische Probleme. Auch auf natürlichen Bodenflächen ergeben sich hierdurch und weitere fehlerhafte Bauweisen umfangreiche Schäden.

Die Risikoanalyse und technische Lösungen sind ein zentrales Thema des Seminars wie auch Anbindungen an Fassaden und Deckenränder.

Seminarinhalt in Stichpunkten:

- Projektbereiche, Erläuterungen zu Regelwerken
- Überblick und Einordnung der neuen Normung „Bauwerksabdichtung“
- Abgrenzung der Leistungsbereiche und Verantwortlichkeiten zwischen Hochbau und Freianlagen
Erörterung und Diskussion verschiedener Szenarien aus der Praxis
- Bautechnische Voraussetzungen für sichere Belagskonstruktionen
 - Schichthöhen und Lasten
 - Prüfung und Schutz der Bauwerksabdichtung
 - Gefällebildung, Entwässerung
 - Anschlüsse an Fassaden und Türen
- Sichere Belagskonstruktionen und Hinweise zu grenzwertigen Konstruktionen
 - Drän- und Tragschicht und deren Verdichtung
 - Belagsarten und deren Vor- und Nachteile
 - Vermeidung von Kalkaussinterung
 - Hinweise zu Einbauten und Fundamenten
- Empfehlungen für Befahrversuche
- Objektbeispiele
- Qualitätsmanagement während der Ausführung

Referent:

Dipl.-Ing. Bernd W. Krupka, Bad Pyrmont

ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Freianlagen
Spezialgebiete: Dach- und Fassadenbegrünungen,
Verkehrsflächen auf Bauwerken, AK Niedersachsen

Freier Landschaftsarchitekt und Stadtplaner AK Nds.

Mitglied der Forschungsgesellschaft Landschafts-
entwicklung Landschaftsbau e.V. - FFL
Mitarbeit im RWA Planung und Bau von Verkehrs-
flächen auf Bauwerken der FFL

Seminar 04-17

Verband der Bausachverständigen
Deutschlands e.V.
c/o areal:wert
Hannoversche Straße 60 b

38116 Braunschweig

VBD Seminare – Telefax 0531 / 60 95 40 49